



Z

Das 2. Heft

der Broschüren - Serie

Für Gross-Berlin

erscheint soeben, mit Umschlagbild von HANS BALUSCHEK und Beiträgen von

Dernburg — Naumann — Südekum u. a.

und

mit zahlreichen Bildern zu dem Artikel „Das Wachsen Gross-Berlins“

Ferner enthält das Heft einen Artikel und eine bildliche Satire zu dem

Verbot des Plakats „Für Gross-Berlin“

Wegen dieses Plakats hat der Staatsanwalt Anklage wegen Aufreizung zum Klassenhass erhoben!

Das Heft wird viel beachtet werden und Aufsehen erregen.

Preis: M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.80 bar und 11/10

Bis 30. Mai d. J. bestellt: à 70 Pfennig bar und 11/10

Weisser Bestellschein!

Vita-Deutsches Verlagshaus-Berlin-Charlottenburg

Verlag Dr. Rudolf Ludwig, Wien IV, Weyringergasse 37

Z

Zur Ausgabe gelangen von den mit Unterstützung des hohen
K. K. Ministeriums für Kultus und Unterricht herausgegebenen

Quellen und Forschungen zur deutschen Volkskunde

Bd. VII: **Schottky's Volksliedernachlass** herausgegeben von Dr. E. K. Blümml. M. 7.20 ord.,
M. 5.40 netto, M. 4.80 bar.

Bd. VIII: **Ältere Liedersammlungen: I. Die Liederhandschrift des Weingartner Benediktiners
P. Meingosus Galle aus dem Jahre 1777.** Als Beitrag zur Geschichte des geistigen und
studentischen Lebens an der Benediktiner-Universität Salzburg herausgegeben von Dr. E. K. Blümml.
M. 4.80 ord., M. 3.60 netto, M. 3.20 bar.

Im Herbst 1912 erscheinen:

Bd. IX: **Deutsche Volkslieder aus Galizien** gesammelt u. herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. R. F. Kaindl.

Bd. X: **Nikolausspiele** erläutert und herausgegeben von Prof. Dr. Adalbert Depiny.

Bd. XI: **Joh. Andr. Schmellers Volksliedernachlass** herausgegeben von Dr. E. K. Blümml.

Ferner sind erschienen:

VII. Lieder-Heft des Deutschen Volkslied-Vereines in Wien: 32 Volkslieder
für Sopran, Alt, Tenor u. Bass gesetzt von Josef Reiter u. Richard Wickenhauser. M. 1.50 ord., M. 1.— bar.

25 Echte Volkslieder (3. bis 8. Tausend) für die höheren Klassen der Volks- und Bürger-
schulen sowie für die unteren Klassen der Mittelschulen für drei Stimmen gesetzt von Josef Reiter.
M. —.25 ord., M. —.17 bar.